Stadt Vetschau/Spreewald

Otaat Votoonaa/oproomaia							
Beschlussvorlage öffentlich		Vorlage-Nr: AZ:	BV-StVV-618 20-vo	3-08			
		Datum:	18.06.2008				
		Amt:	Finanzverwa	ıltungsa	mt		
		Verfasser:	Marina Vogt				
Beratungsf	olge			Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
14.08.2008	Hauptaussc Stadtverord	prüfungsausschu huss netenversammlur					

Betreff

Feststellung des Jahresrechnungsergebnisses 2006 und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsführung 2006 der Stadt Vetschau/Spreewald

Beschluss:

Die geprüfte Jahresrechnung 2006 der Stadt Vetschau/Spreewald wird festgestellt. Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung 2006 wird dem Bürgermeister die Entlastung gemäß § 93 der Gemeindeordnung Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.2001 (GVBI. Teil I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBI. Teil I S. 74), erteilt.

Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2006 Feststellung des Ergebnisses

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Verwaltungs- haushalt -EUR-	Vermögens- haushalt -EUR-	Gesamt- haushalt -EUR-	
1	2	3	4	5	
1	Soll-Einnahmen (auf Ansatz) nachrichtl. HH-Rest Vorjahr nachrichtl. Soll HH-Rest	11.237.031,28 0,00 0,00	3.641.805,94 1.856.400,00 1.256.400,00	14.878.837,22 1.856.400,00 1.256.400,00	
2	+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	200.000,00	200.000,00	
3	- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00	
4	- Abgang alter Kasseneinnahmereste	17.598,67	392,37	17.991,04	
	+ globale Resteber. VJ - globale Resteber. lfd. Jahr	138.700,00 140.900,00	61.600,00 91.500,00	200.300,00 232.400,00	
5	Summe bereinigte Soll-Einnahmen	11.217.232,61	3.811.513,57	15.028.746,18	
6	Soll-Ausgaben (auf Ansatz) nachrichtl. HH-Rest Vorjahr nachrichtl. Soll HH-Rest Darin enthalten Überschuss nach § 37 Abs. 4 Satz 2 GemHV Vermögenshaushalt 768.919,32 €	11.200.894,88 11.366,23 8.850,94	2.441.885,27 3.071.224,08 2.026.095,33	13.642.780,15 3.082.590,31 2.034.946,27	

7	+ Neue			
	Haushaltsausgabereste	16.357,04	1.372.157,05	1.388.514,09
	- Abgang alter			
8	Haushaltsausgabereste	19,31	2.528,75	2.548,06
	- Abgang alter			
9	Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
10	Summe bereinigte Soll-Ausgaben	11.217.232,61	3.811.513,57	15.028.746,18
	3	,		
11	Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Festgestellt: Vetschau/Spreewald, 30.03.07 Aufgestellt: Vetschau/Spreewald, 29.03.07 (Ort, Datum) (Ort, Datum)

gez. Müller gez. Vogt

Beschlussbegründung:

Nach § 93 der Gemeindeordnung Brandenburg ist eine Jahresrechnung aufzustellen.

Die Gemeindevertretung entscheidet mit der Beschlussfassung über die Jahresrechnung zugleich über die Entlastung des Bürgermeisters. Verweigert die Gemeindevertretung die Entlastung oder spricht sie sie mit Einschränkungen aus, so hat sie dafür Gründe anzugeben.

Die Gemeindevertretung beschließt nach Durchführung der Rechnungsprüfung, spätestens bis zum 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres, über die Haushaltsrechnung.

Die Prüfung führte das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Oberspreewald-Lausitz durch. Es liegen je ein Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2006 und ein Bericht über die Bautechnische Prüfung von zwei Investitionsmaßnahmen der Stadt 2006 vor. Der Bericht über die Prüfung zum Jahresabschluss beinhaltet auch die Prüfungsfeststellungen zu den Maßnahmen, die vom Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt in seiner Sitzung am 29.05.07 festgelegt worden waren. In dem vom Rechnungsprüfungsamt nach Abschluss der Prüfung gefertigten Bericht, ist das durch die Verwaltung festgestellte Abschlussergebnis bestätigt worden

Der gesetzlich vorgeschriebene Termin konnte nicht gehalten werden, da der Stadt Vetschau/Spreewald der Prüfbericht für 2006 erst am 15.05.08/21.05.08 vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Oberspreewald Lausitz übergeben worden ist.

Eine schriftliche Stellungnahme der Stadt Vetschau zu den Prüfungsfeststellungen ist an das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises am08 ergangen.

Aufgrund des Prüfungsergebnisses schlägt das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises in den Schlussbemerkungen zum Prüfbericht vor, über die Jahresrechnung 2006 zu beschließen und dem Bürgermeister die Entlastung zu erteilen.

Der Rechenschaftsbericht, der kassenmäßige Abschluss, die Vermögensübersicht, Übersicht über die Rücklagen sowie die Übersicht über die Schulden sind Anlage dieser Vorlage.

Finanzielle Aus	wirkungen: Nein			
AUSGABEN:		EINNAHMEN:		
BETRAG:		BETRAG:		
Deckung:				
PLANMÄßIG:				
HHST:				
ÜBERPLANMÄß	sIG:	AUßERPLANMÄßIG:		
MEHREINNAHM	IEN BEI HHST:			
MINDERAUSGA				
Stellungnahme F	inanzverwaltungsar	 <u>nt:</u>		
Mitarbeiter	Sachbearbeite	r Amtsleit	er F	Bürgermeister